

PUMPE EOS 06R440

Demontage / Montage

ÜBERSETZUNG DER ORIGINAL BETRIEBSANLEITUNG

WICHTIGER HINWEIS: Vor Lagerung, Installation oder Inbetriebnahme des Geräts, lesen Sie bitte sorgfältig alle Betriebsanleitungen die zu diesem Gerät gehören. Dieses Gerät darf nur von geschultem Personal betrieben und gewartet werden.

ALLE IN DIESEM DOKUMENT ENTHALTENEN SCHRIFTLICHEN ANGABEN UND ABBILDUNGEN STELLEN DIE NEUESTEN PRODUKTINFORMATIONEN DAR. WIR BEHALTEN UNS DAS RECHT VOR, JEDERZEIT OHNE VORANKÜNDIGUNG ÄNDERUNGEN VORZUNEHMEN.

KREMLIN - REXSON

150, avenue de Stalingrad
93 245 - STAINS CEDEX - France

☎ : 33 (0)1 49 40 25 25 **Fax** : 33 (0)1 48 26 07 16

www.kremlin-rexson.com



VORSICHT:

Bevor ein Eingriff an der Pumpe vorgenommen wird, muss die Druckluftversorgung unterbrochen und die Anlage druckentlastet werden.

Diese Pumpe hat die ATEX Zulassung, deswegen darf sie nie verändert werden. Bei Nichtbeachtung dieser Anordnung, können wir keine Verantwortung für eine einwandfreie, regelkonforme Funktion der Pumpe übernehmen.

- **AUSTAUCH DES HYDRAULIKTEILS ODER DES LUFTMOTORS (SIEHE DOK. 573.462.050 & 573.463.050)**

Schutzvorrichtungen an diesem Gerät, wie Motorhaube, Kupplungsschutz, Gehäuse, ggf. Erdungskabel, sowie weitere Vorrichtungen, wurden für eine sichere Benutzung dieses Gerätes entwickelt und angebracht. Der Hersteller lehnt jede Verantwortung für Körperschäden, Fehlfunktionen, Beschädigung der Geräte und jegliche andere Fehler ab, die durch die ganze oder teilweise Entfernung, Modifikation oder unsachgemäße Handhabung der Schutzvorrichtungen oder anderer Geräteteile entstehen.

Vor jedem Eingriff an der Pumpe:

- Wenn nötig, alle Zubehörteile der Pumpe (Schläuche, Filter) demontieren.
- Das Spülmittel T sollte aus dem oberen Pumpenteil (A) entfernt werden.
- Wenn nötig, legen Sie die Pumpe auf die Seite (die Pumpe ist mit einer Ringschraube ausgerüstet).

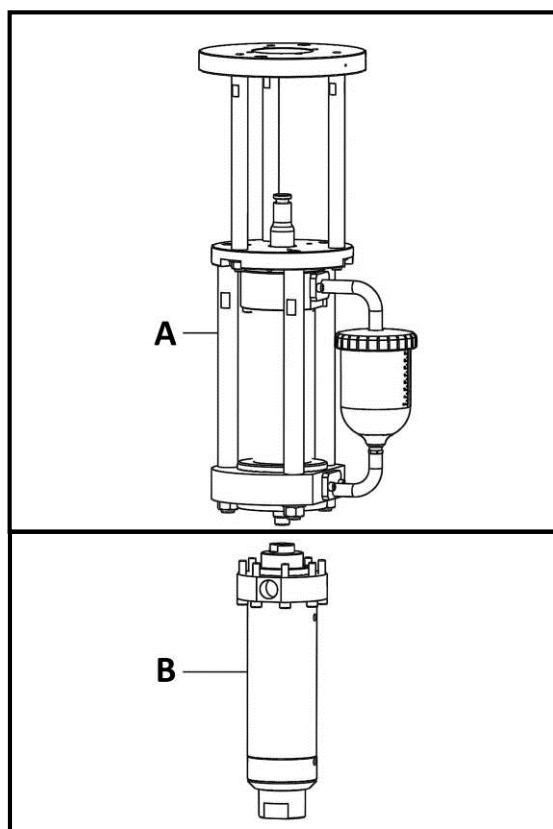
Das Hydraulikteil besteht aus 2 Untereinheiten :

- der obere Teil (Untereinheit mit Faltenbalg: A)



- der untere Teil (Materialuntereinheit: B)

Die häufigste Wartung bezieht sich auf dieses Teil.



SPÜLEN DER PUMPE

Schutzvorrichtungen an diesem Gerät, wie Motorhaube, Kupplungsschutz, Gehäuse, ggf. Erdungskabel, sowie weitere Vorrichtungen, wurden für eine sichere Benutzung dieses Gerätes entwickelt und angebracht. Der Hersteller lehnt jede Verantwortung für Körperschäden, Fehlfunktionen, Beschädigung der Geräte und jegliche andere Fehler ab, die durch die ganze oder teilweise Entfernung, Modifikation oder unsachgemäße Handhabung der Schutzvorrichtungen oder anderer Geräteteile entstehen.

Stellen Sie einen Behälter, mit mindestens einem Volumen von 2 Litern, unter die Entleerungsöffnung

Entfernen Sie den Entleerungsstopfen mit einem 12er Inbusschlüssel.

Entsorgen Sie das verschmutzte Spülmittel entsprechend den Abfallrichtlinien.

EINSETZEN DES ENTLERUNGSSTOPFENS

Reinigen Sie den Stopfen.



Bringen Sie ein wenig niedrigfesten Kleber (Loctite 577) auf das Gewinde auf.

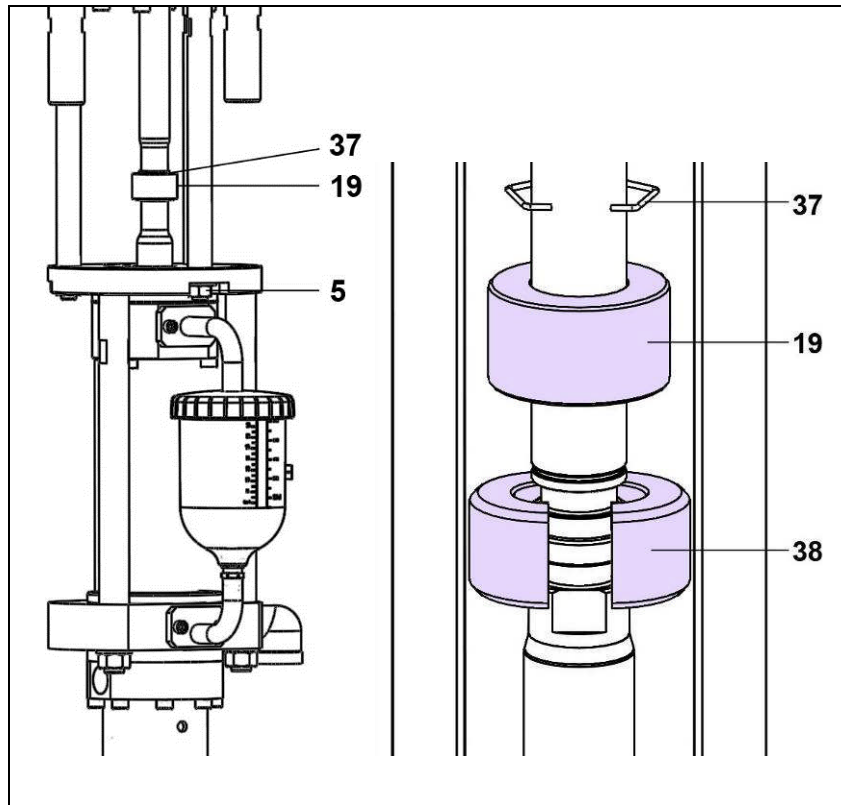
Schrauben Sie den Stopfen, mit einem 12er Inbusschlüssel, wieder ein.

PUMPE ABTRENNEN UND WIEDER ANBAUEN

Schutzvorrichtungen an diesem Gerät, wie Motorhaube, Kupplungsschutz, Gehäuse, ggf. Erdungskabel, sowie weitere Vorrichtungen, wurden für eine sichere Benutzung dieses Gerätes entwickelt und angebracht. Der Hersteller lehnt jede Verantwortung für Körperschäden, Fehlfunktionen, Beschädigung der Geräte und jegliche andere Fehler ab, die durch die ganze oder teilweise Entfernung, Modifikation oder unsachgemäße Handhabung der Schutzvorrichtungen oder anderer Geräteteile entstehen.

PUMPE ABTRENNEN

- Die Pumpe stoppen.
- Den Sicherungsring (37) abnehmen.
- Die Hülse (19) anheben.
- Die Kupplung (38) und die Hülse (19) abnehmen.
- Die Muttern (5) von den Kupplungsstangen abschrauben.



PUMPE ANBAUEN

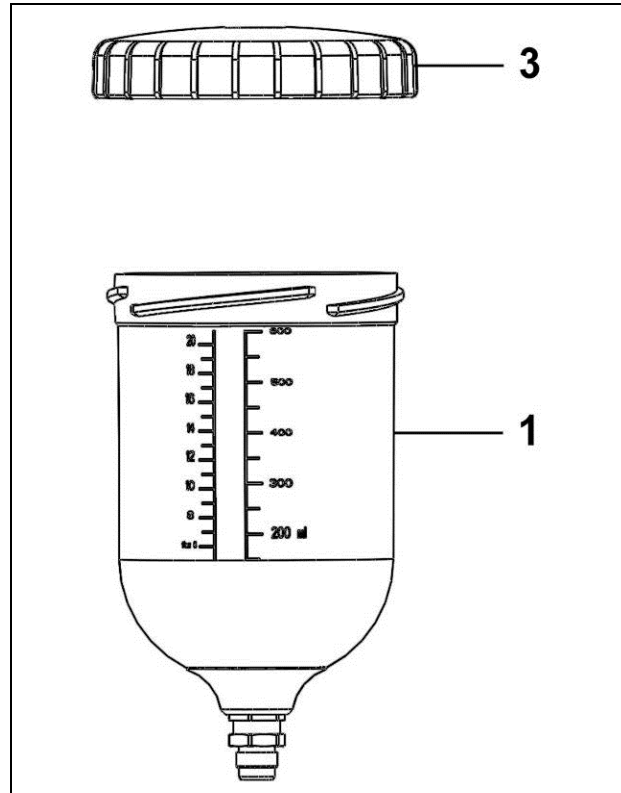
- Die Muttern (5) der Kupplungsstangen aufschrauben.
- Den Sicherungsring (37) und die Hülse (19) über die Kolbenstange stecken.
- Die beiden Kolbenstangen von Motor und Pumpenteil zusammen schieben.
- Die beiden Kupplungshälften platzieren und die Hülse (19) darüber schieben.
- Den Sicherungsring (37) einsetzen.

BEFÜLLEN DES OBEREN PUMPENTEILES (A) MIT SPÜLMITTEL T

Achtung: Verwenden Sie nur Spülmittel welche mit den materialführenden Teilen der Pumpe kompatibel sind. (Siehe Technische Datenblätter des Produktherstellers).

Benutzen Sie nur das Spülmittel T von KREMLIN REXSON.

- Den Deckel (3) abschrauben.
- Die Pumpe mit Material befüllen.
- Danach Spülmittel T in den Becher (1), bis zum Maximum, einfüllen.
- So lange Spülmittel nachfüllen, bis es zurück in den Becher fließt (~ 1,2 L)
- Den Deckel (3) wieder aufschrauben.



ZERLEGEN UND ZUSAMMENBAU DES HYDRAULIKTEILES

Schutzvorrichtungen an diesem Gerät, wie Motorhaube, Kupplungsschutz, Gehäuse, ggf. Erdungskabel, sowie weitere Vorrichtungen, wurden für eine sichere Benutzung dieses Gerätes entwickelt und angebracht. Der Hersteller lehnt jede Verantwortung für Körperschäden, Fehlfunktionen, Beschädigung der Geräte und jegliche andere Fehler ab, die durch die ganze oder teilweise Entfernung, Modifikation oder unsachgemäße Handhabung der Schutzvorrichtungen oder anderer Geräteteile entstehen.

ZERLEGEN UND ZUSAMMENBAU DER MATERIALUNTEREINHEIT (B)

Anmerkung: Das Saugventil, der Zylinder und das Druckventil können demontiert und ersetzt werden, ohne das Materialunterteil (B) vom Oberteil (A) zu trennen.

▪ SAUGVENTIL (34)

Demontage

Das Saugventil (34) mit einem 50er Gabelschlüssel abschrauben.

Anmerkung: Will sich der Materialzylinder (32) nicht vom Saugventil trennen, so schraubt man das Ganze ab und hält dann den Materialzylinder (32) mit Hilfe eines Stiftes, den man in die dazu vorgesehenen Löcher des Zylinders steckt, dagegen.

Die Kugel (37) wird im Saugventil (35) durch einen Sicherungsring (36) gehalten.

Teile mit einem geeigneten Lösungsmittel reinigen.

Wiedereinbau

Kugel (37) und Sicherungsring (36) in den Körper des Saugventils (35) montieren.

Dichtung (28) ersetzen und einfetten.

⚠ Gewinde des Ventilkörpers einfetten.

Saugventil (34) in den Materialzylinder (32) einschrauben.

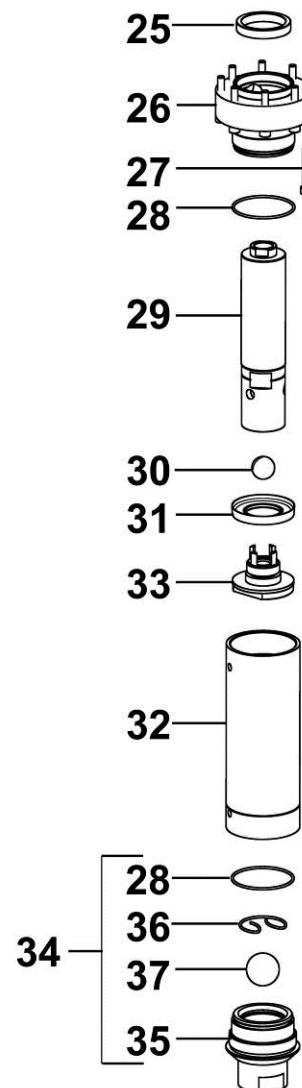
▪ ZYLINDER (32)

An jedem Ende des Zylinders befindet sich ein Loch, um den Ausbau zu erleichtern.

Je nach zuerst gelöstem Teil, einen Stift in eines der Löcher einführen, um den anderen Teil abzuschrauben.

Beim Wiedereinbau die 2 Dichtringe (28) ersetzen und einfetten.

⚠ Das Zylinderinnere (mit Fett, Typ A1) und das Gewinde (mit Fett, Typ A2) einfetten, um die mobile Packung beim Einbau nicht zu verletzen. (siehe Fette in § Montagehinweise).



▪ DRUCKVENTIL (33) UND KOLBENMANSCHETTE (31)

Demontage

Materialzylinder (32) abschrauben und nach unten ziehen.

Das Druckventil (33) mit einem 46er und einem 58er Gabelschlüssel herauserschrauben, dabei am Kolben (29) gegenhalten.

Kugel (30) herausnehmen,

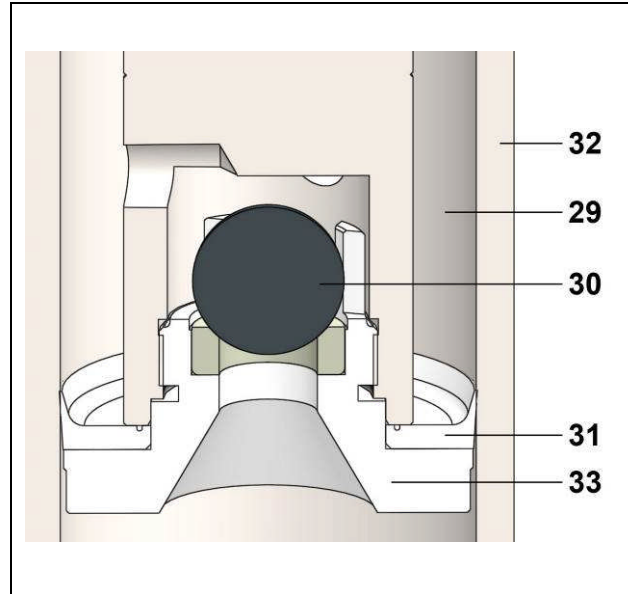
Kolbenmanschette (31) herausnehmen.

Alle Teile reinigen.

Wiedereinbau

Neue Kolbenmanschette (31) und

Kugel (30) in das Druckventil (33) einsetzen



- ⚠ Gewinde des Druckventils (mit Fett, Typ A2) einfetten.
Das komplette Druckventil in den Kolben (29) schrauben.

DEMONTAGE / MONTAGE DER ANSAUGUNTEREINHEIT (A)

Anmerkung: Die Demontage des oberen Dichtungsringes und des Faltenbalgs erfordert es das Materialteil (B) von dem Ansaugteil (A) zu trennen.

ABTRENNUNG DES MATERIALTEILES

Den Materialzylinder (32) demontieren, damit der Kolben (29) des Hydraulikteils sichtbar sei.

➤ Der Kolben muss in unterster Position stehen.

⚠ Dazu: Den Luftdruck auf 0,2 bis 0,5 bar auf den Motor einstellen damit der Kolben (29) hinuntergeht. Wenn der Kolben den niedrigsten Punkt erreicht, müssen Sie das Luftventil schließen, damit der Kolben nicht hinaufgeht.

Die 3 Muttern (22) und die Scheiben (21) abnehmen.

Den unteren Flansch (20) nach unten ziehen, bis das Klemmstück (10) erscheint.

Anmerkung: Der Saugzylinder (17) muss am oberen Flansch (11) befestigt bleiben.

Die 3 Schrauben (15) ein wenig herausschrauben, um Spiel für eine mögliche Drehung des Faltenbalgs (9) zu haben.

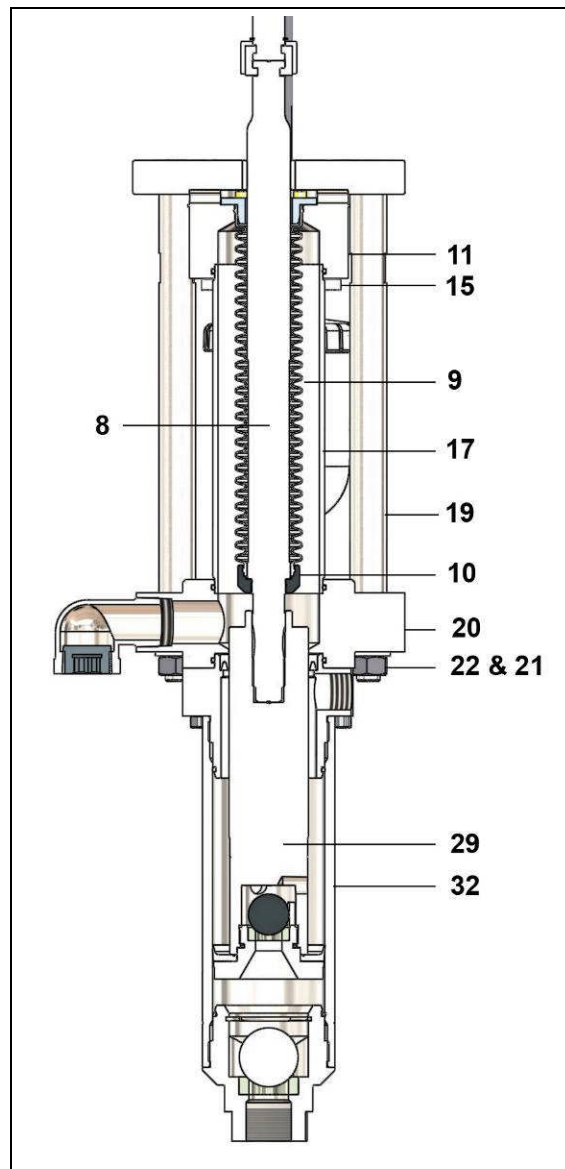
Das Klemmstück (10) völlig abschrauben. (Werkzeug: 36er Gabelschlüssel)

Anmerkung: Einer der 3 Kupplungsstangen (19) der Pumpe kann demontiert werden, um den Zugang zum Klemmstück zu erleichtern.


Die zusammengebaute Teilgruppe Klemmstück/Faltenbalg nach oben schieben, um die Schlüsselflächen der Verbindungsstange (8) freizusetzen.

⚠ **Vorsicht: Das Klemmstück muss sichtbar bleiben.**

Mit zwei Schlüsseln den Kolben (29) von der Verbindungsstange (8) trennen, indem man die flachen Flächen der Motorstange und der Kolbenbasis benutzt.




MONTAGE DES MATERIALTEILES

 Alle O-Ringe (16 und 28) erneuern und einfetten.

Das Gewinde der Verbindungsstange (8) und das Gewinde des Kolbens (29) reinigen.

Ein wenig Druckluft auf den Motor geben, damit die Motorstange maximal heruntergeht.

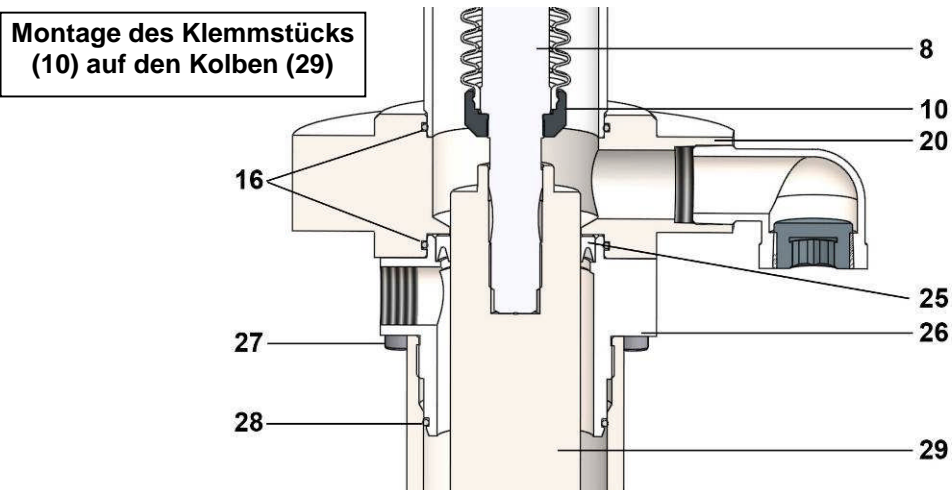
 **Eine kleine Menge Kleber (Loctite 222) auf das Gewinde der Motorstange auftragen.**

Die zusammengebaute Teilegruppe, Kolben des Hydraulikteils/Druckflansch, auf die Motorstange schieben.

Die Motorstange und den Kolben des Hydraulikteils zusammenschrauben. Die Einheit blockieren.

 **Eine kleine Menge Kleber (Loctite 577) auf das Gewinde des Pumpenkolbens auftragen.**

➤ **Das Klemmstück (10) nach unten ziehen, und dann auf den Kolben (29) des Hydraulikteils schrauben.** (Werkzeug: 41er Gabelschlüssel).



Falls sie entfernt wurde, die Kupplungsstange (19) wieder montieren.

Den unteren Flansch (20) wieder aufstecken.

Mit den 3 Schrauben (15) festziehen.

Die 3 Scheiben (21) einsetzen und die Muttern (22) anziehen.

Alle Teile des unteren Materialteils der Pumpe (Zylinder, Saugventil, Saugrohr ...), wie vorher erklärt, wieder montieren.

▪ OBERER DICHTUNGSRING (25)

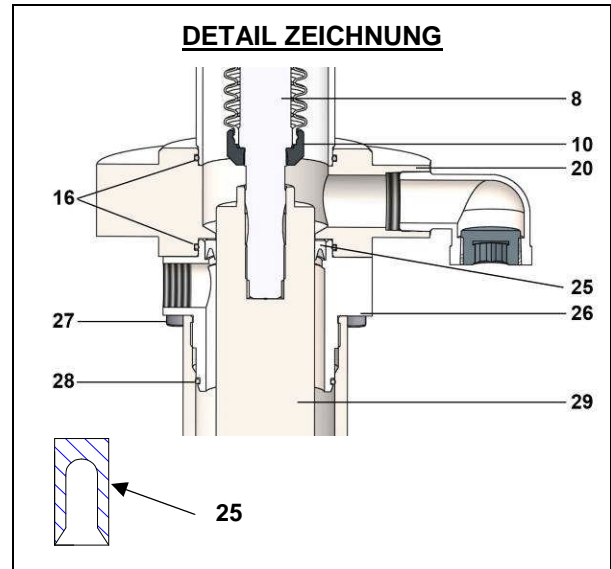
Demontage

Die 8 Schrauben (27) abschrauben
Den Materialteil (B) von dem Ansaugteil (A) trennen.
Den GT-Dichtungsring (25) freilegen, indem man der Druckflansch (26) nach unten zieht.
Die O-Ring-Dichtungen (16 und 28), die sich auf dem Ansaugflansch befinden, abnehmen.

Wiedereinbau

⚠ Den GT-Dichtungsring (25) fetten. Diesen Dichtungsring in den Druckflansch (26) einsetzen.

➤ Richtung der GT-Dichtung (25) beachten.



▪ FALTENBALG

Dieser Eingriff muss nach dem Abtrennen des unteren Teils von dem oberen Teil des Hydraulikteils und nach der Demontage des oberen Dichtungsringes gemacht werden.

Am Arbeitsplatz die zusammengebaute Teilgruppe Kolben des Hydraulikteils / Ansaugflansch vorbereiten. Vergessen Sie nicht, dem Verfahren für das Ersetzen des oberen Dichtungsringes (25) zu folgen.

Demontage

Den Zylinder (17) vom oberen Flansch (11) herausziehen.
Den oberen Flansch (11) vom Motor trennen, indem Sie die Schrauben (15) abschrauben.
Nach unten gleiten lassen, und die zusammengebaute Teilgruppe Faltenbalg/Klemmstück/Flansch entfernen.
Den Faltenbalg-Flansch (7) demontieren, um den oberen Teil des Faltenbalgs freizumachen.
Das Klemmstück (10) demontieren.

Wiedereinbau

Am Arbeitsplatz die zusammengebaute Teilgruppe Faltenbalg/Klemmstück/Flansch vorbereiten. Dazu:

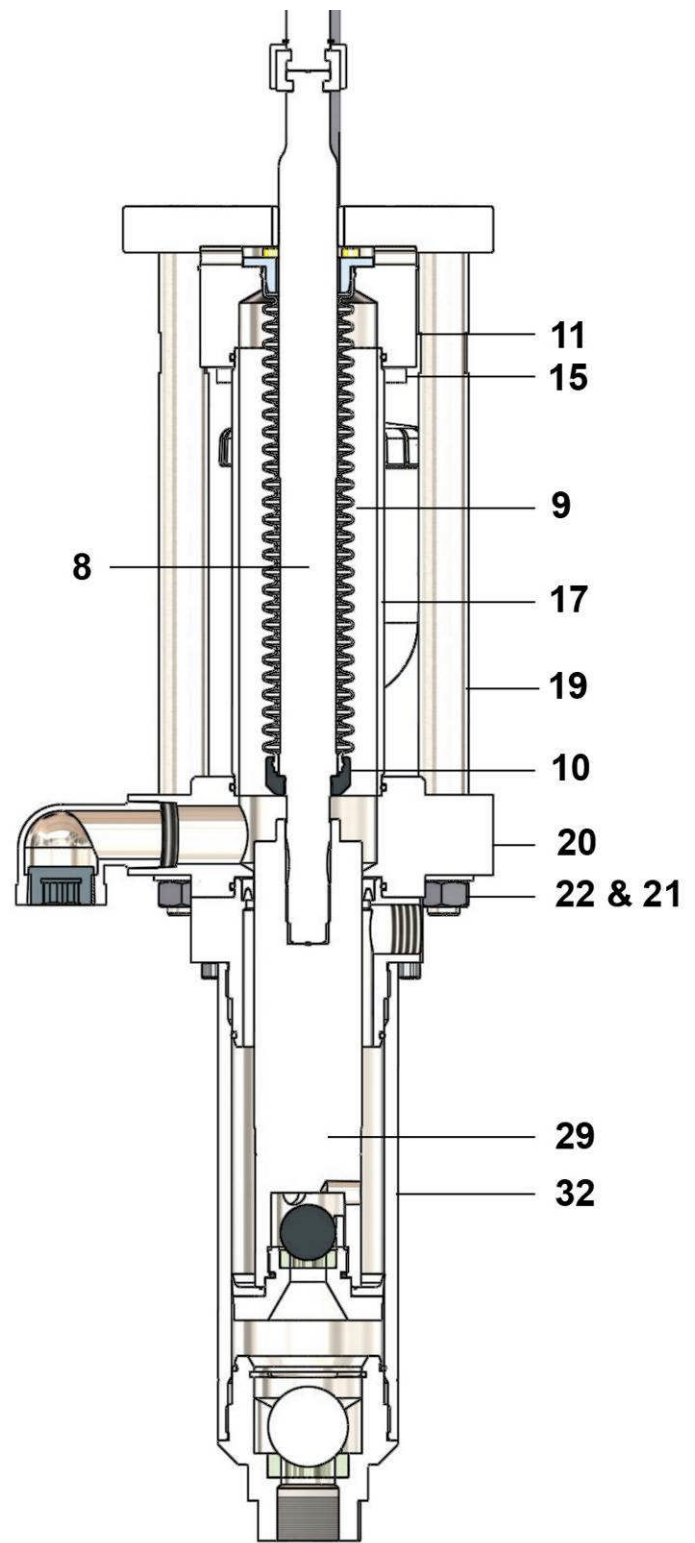
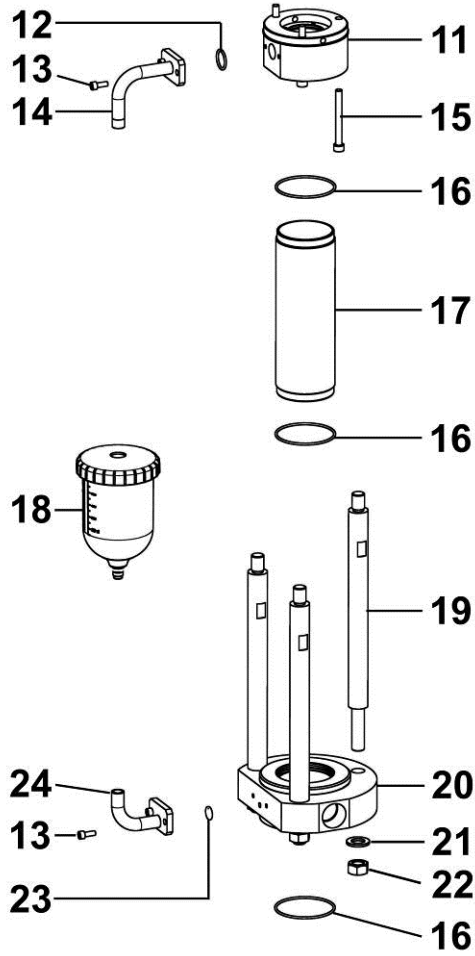
- Einen neuen Faltenbalg (9) in den Faltenbalg-Flansch (7) montieren.
- Den Faltenbalg mit viel Kraft in das Klemmstück (10) drücken.
- Den oberen Faltenbalg-Flansch (7) montieren.

Die zusammengebaute Teilgruppe Faltenbalg/Klemmstück/Flansch über die Kolbenstange schieben.

Diese Teilgruppe ausrichten und auf die Grundplatte des Motors mit den 3 Schrauben (15) verschrauben.

Anmerkung: Eine der 3 Kupplungsstangen (19) der Pumpe kann demontiert werden, um den Wiedereinbau zu erleichtern.

Das Materialteil (B) mit dem Ansaugteil (A) verbinden.




▪ BECHER

Demontage

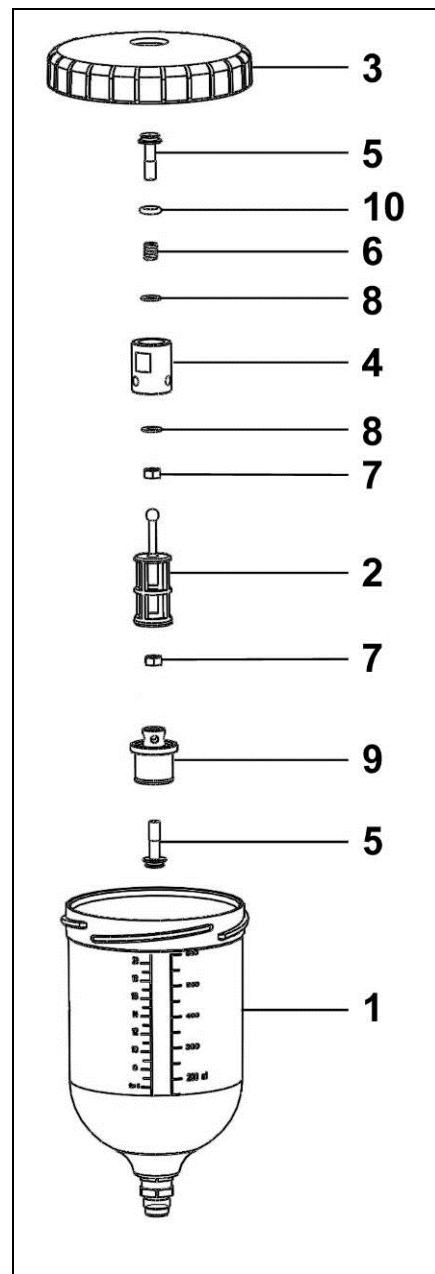
- Den Deckel (3) vom Becher (1) abschrauben
- Den Becher (1) mit einem 17er Gabelschlüssel vom unteren Rohrbogen (24) abschrauben
- Von Hand die untere komplette Einheit (5, 9, 7 und 2) aus dem Becher ziehen.
- Das Sieb (2) abziehen
- Die Mutter (7) mit einem 8er Schlüssel abschrauben und den Anschlag (9) vom Ventil (5) abnehmen
- Den oberen Ventilkörper (4) mit einem 18er Schlüssel vom oberen Rohrbogen (14) abschrauben.
- Die Mutter (7) mit einem 8er Schlüssel abschrauben und alle Teile (5, 6, 8 und 10) aus dem Ventilkörper (4) herausnehmen
- Den Deckel (3) vom oberen Rohrbogen (14) abziehen

Wiedereinbau

- Den Deckel (3) über den oberen Rohrbogen (14) in die höchste Position schieben,
- Das obere Ventil (5), die Feder ((6), die Dichtung (10) und die Scheiben (8) mit der Mutter (7) in den Ventilkörper (4) einschrauben,
- Das komplett montierte obere Ventil mit einem 18er Schlüssel auf den oberen Rohrbogen (14) aufschrauben
- Das untere Ventil (5) mit der Mutter (7) in den Anschlag (9) verschrauben,
- Das Sieb (2) aufstecken,
- Das komplette untere Ventil so tief wie möglich in den Becher einstecken,

 **Bringen Sie ein wenig niedrigfesten Kleber (Loctite 577) auf das Gewinde des Bechers auf.**

- Den Becher (1) auf den unteren Rohrbogen (24) aufschrauben.
- Den Deckel (3) auf den Becher (1) schrauben



LUFTMOTOR

■ UMSTUERBLOCK DES LUFTMOTORS

Schutzvorrichtungen an diesem Gerät, wie Motorhaube, Kupplungsschutz, Gehäuse, ggf. Erdungskabel, sowie weitere Vorrichtungen, wurden für eine sichere Benutzung dieses Gerätes entwickelt und angebracht. Der Hersteller lehnt jede Verantwortung für Körperschäden, Fehlfunktionen, Beschädigung der Geräte und jegliche andere Fehler ab, die durch die ganze oder teilweise Entfernung, Modifikation oder unsachgemäße Handhabung der Schutzvorrichtungen oder anderer Geräteteile entstehen.

Die Wartung besteht darin die abgenutzten oder beschädigten Teile auszutauschen und alle Elemente sorgfältig mit einem geeigneten Reinigungsmittel zu säubern. Die O-Ringe werden mit dem Fett « Kluber petamo » montiert. Achten Sie darauf, dass die O-Ringe nicht beschädigt oder verformt sind, damit die Funktion des Motors nicht beeinträchtigt wird.

■ SCHALLDÄMPFER

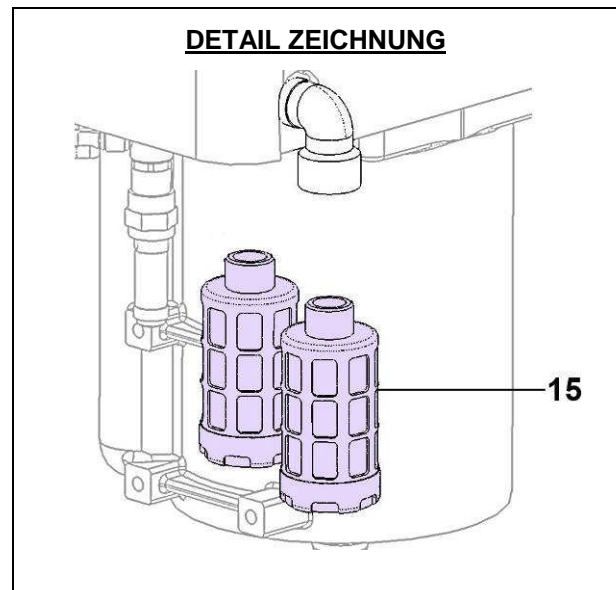
Demontage

- Die Schalldämpfer (15) abschrauben

Wiedereinbau

⚠ Eine kleine Menge Kleber (Loctite 577) auf das Gewinde aufbringen.

- Die Schalldämpfer (15) einschrauben



▪ SICHERHEITSVENTIL

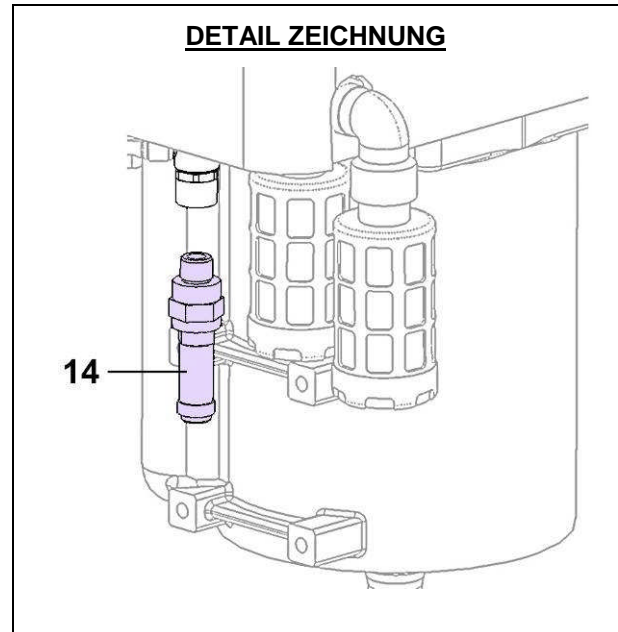
Demontage

- Das Sicherheitsventil (14) abschrauben

Wiedereinbau

⚠ Eine kleine Menge Kleber (Loctite 577) auf das Gewinde aufbringen

- Das Sicherheitsventil (14) einschrauben



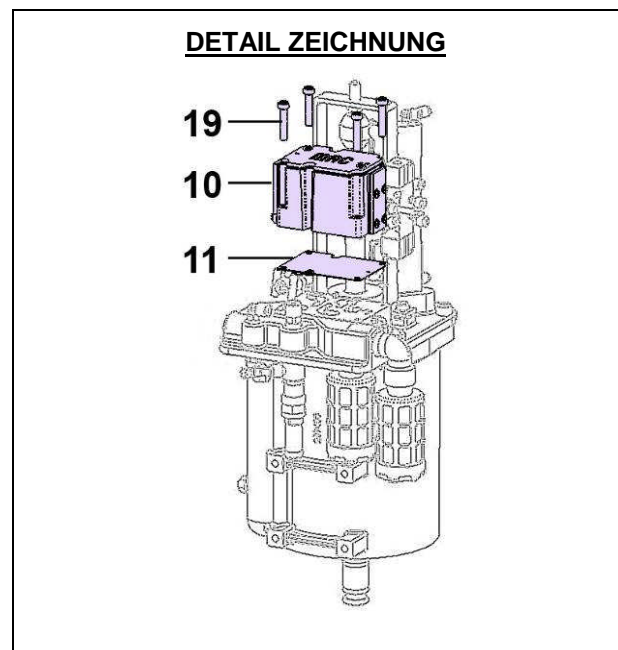
▪ 4/2 WEGE PNEUMATIK VENTIL

Demontage

- Die Ringschraube (1) abdrehen
- Die Scheibe (2) und die Haube (3) abheben
- Die 4 Schrauben (19) mit einem 4er Inbusschlüssel abschrauben
- Das Ventil abnehmen (10)

Wiedereinbau

- Das Ventil (10) aufsetzen
- Die 4 Schrauben (19) eindrehen
- Haube (3) platzieren
- Scheibe (2) und Ringschraube (1) montieren



▪ **5/2 WEGE PNEUMATIK VENTIL 1/8"**

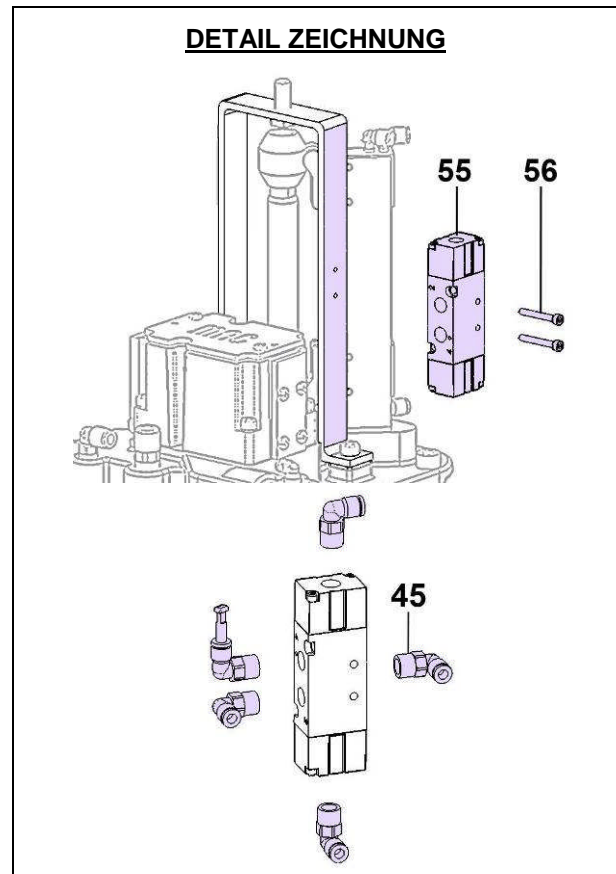
Demontage

- Die Ringschraube (1) abdrehen
- Die Scheibe (2) und die Haube (3) abheben
- Luftschläuche abkoppeln (42)
- Die 2 Schrauben (56) mit einem 2,5er Inbusschlüssel herausdrehen
- Die 5 Steckanschlüsse (45) mit einem 10er Schlüssel herausdrehen

Wiedereinbau

⚠ Eine kleine Menge Kleber (Loctite 222) auf das Gewinde der Anschlüsse aufbringen.

- Die 5 Steckanschlüsse (45) mit einem 10er Schlüssel eindrehen
- Die 2 Schrauben (56) mit einem 2,5er Inbusschlüssel einschrauben
- Luftschläuche einstecken (42)
- Haube (3) aufsetzen
- Scheibe (2) auflegen
- Ringschraube (1) eindrehen



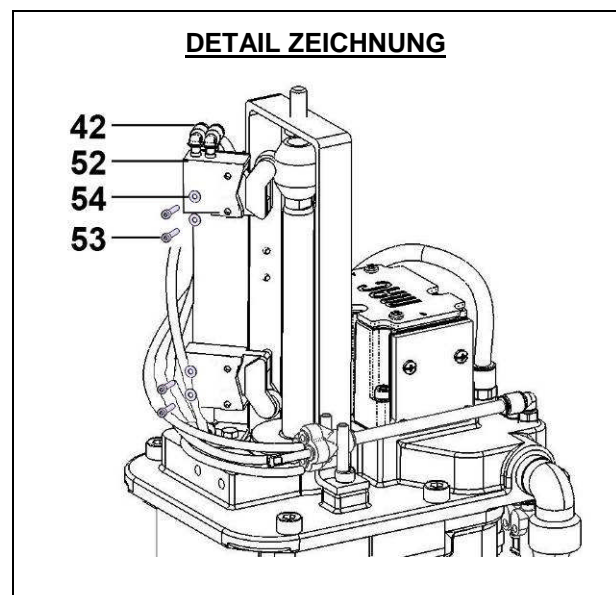
▪ **PNEUMATISCHE ENDSCHALTER**

Demontage

- Die Ringschraube (1) abdrehen
- Die Scheibe (2) und die Haube (3) abheben
- Luftschläuche abkoppeln (42)
- Die 4 Schrauben (53) mit einem 3er Inbusschlüssel herausdrehen

Wiedereinbau

- Die 4 Schrauben (53) mit einem 3er Inbusschlüssel eindrehen
- Luftschläuche einstecken (42)
- Haube (3) aufsetzen
- Scheibe (2) auflegen
- Ringschraube (1) eindrehen

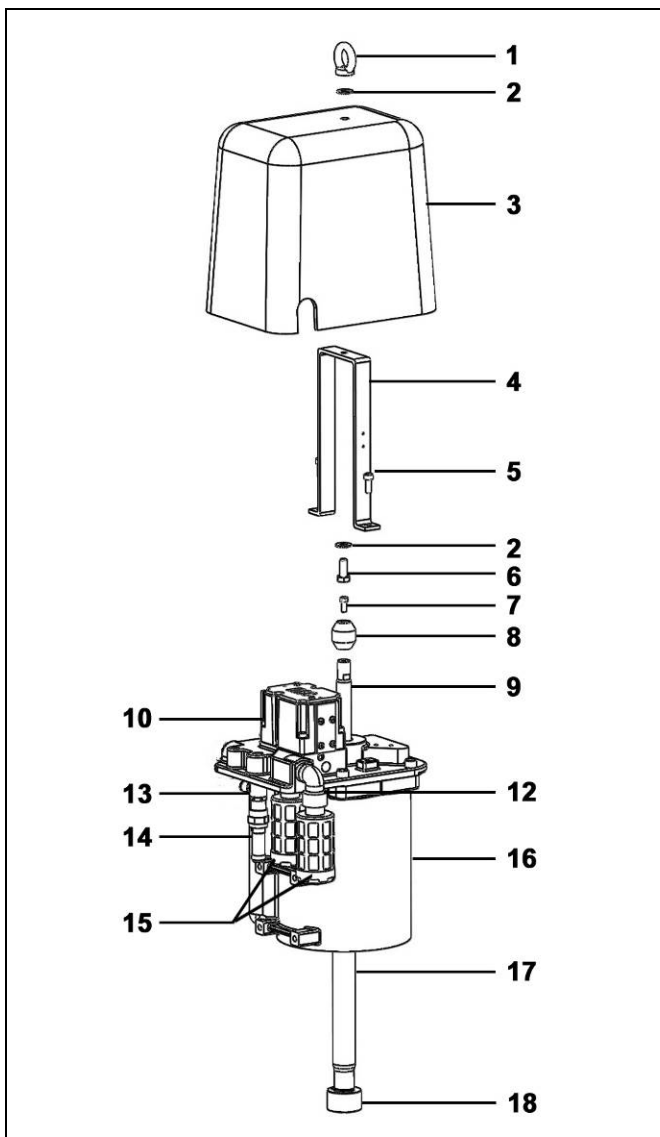


▪ DICHTUNG

Zuerst den Sicherungsring, die Hülse und die Kupplung abnehmen , um die Pumpenteile zu trennen.

Demontage

- Die Ringschraube (1) abdrehen
- Die Scheibe (2) und die Haube (3) abheben
- Luftschläuche abkoppeln (42)
- Die Winkelnippel (41) abschrauben
- Die 2 Schrauben (5) mit einem 5er Inbusschlüssel abschrauben und die Halterung (4) abnehmen
- Die 4 Schrauben (53) mit einem 3er Inbusschlüssel herausdrehen
- Die Schraube (7) mit einem 4er Inbusschlüssel herausdrehen und den Schaltnocken (8) abnehmen
- Die 4 Schrauben (23) mit einem 6er Inbusschlüssel abschrauben und den Deckel (22) abheben
- Die Dichtung (26) mit einem flachen Schraubendreher aushebeln
- Den Kolben (29) und die Kolbenstange (17) herausnehmen
- Die Dichtung (34) mit einem flachen Schraubendreher aushebeln
- Die Sicherungsringe (33) mit einer Zange abnehmen
- Dichtung (27) abnehmen
- Dichtung (24) abnehmen
- Die Sicherungsringe (30) mit einer Zange abnehmen
- Den Abstreifring (32) und die Dichtung (31) mit einem flachen Schraubendreher aushebeln

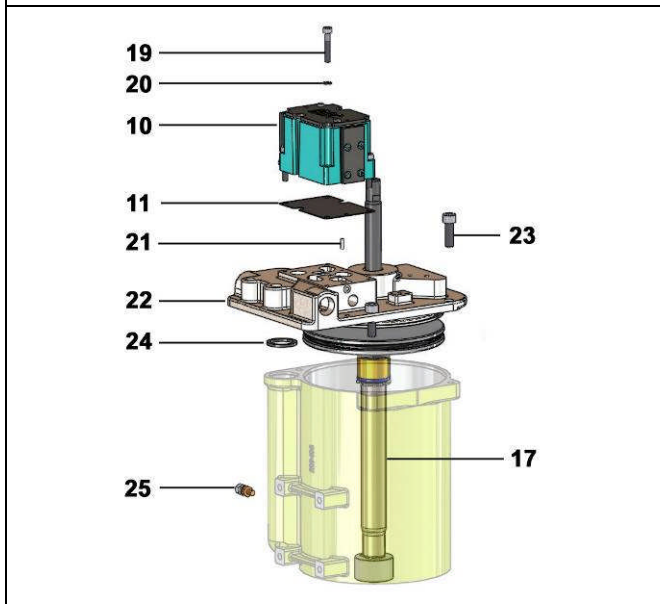


Wiedereinbau

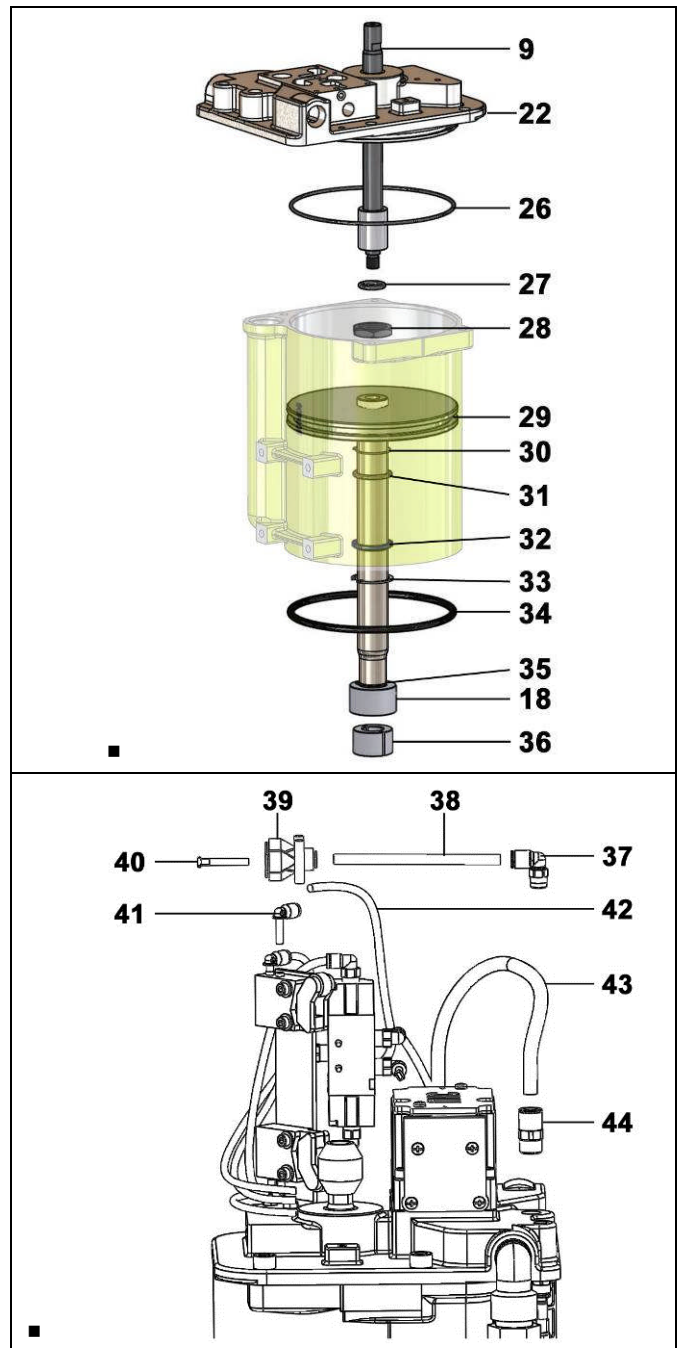


Alle neuen Dichtungen leicht einfetten.

- Die Dichtungen (31) und den Abstreifring (32) montieren
- Die Sicherungsringe (30) einsetzen
- Dichtung (24) in den Zylinder einsetzen
- Dichtungen (27+26) in den Deckel einsetzen
- Den Ring (33) auf die Kolbenstange (17) montieren
- Die Kolbendichtung (34) in die Nut des Kolbens (29) einsetzen
- Den Zylinder (16) einfetten
- Den Kolben (29) mit der Kolbenstange



- (17) in den Zylinder (16) schieben
- Den Deckel (22) auf den Zylinder (16) setzen
- Die 4 Schrauben (23) mit einem 6er Inbusschlüssel einschrauben
- Den Nocken (8) auf die Kolbenstange (17) stecken
- Die Schraube (7) mit einem 4er Inbusschlüssel festschrauben
- Die Halterung (4) auf den Deckel (22) positionieren
- Die Schrauben (5) mit einem 5er Inbusschlüssel festschrauben
- Die Winkelnippel (41) in die Endschalter (52) schrauben
- Die Schläuche (42) einstecken
- Haube (3) aufsetzen
- Scheibe (2) auflegen
- Ringschraube (1) eindrehen



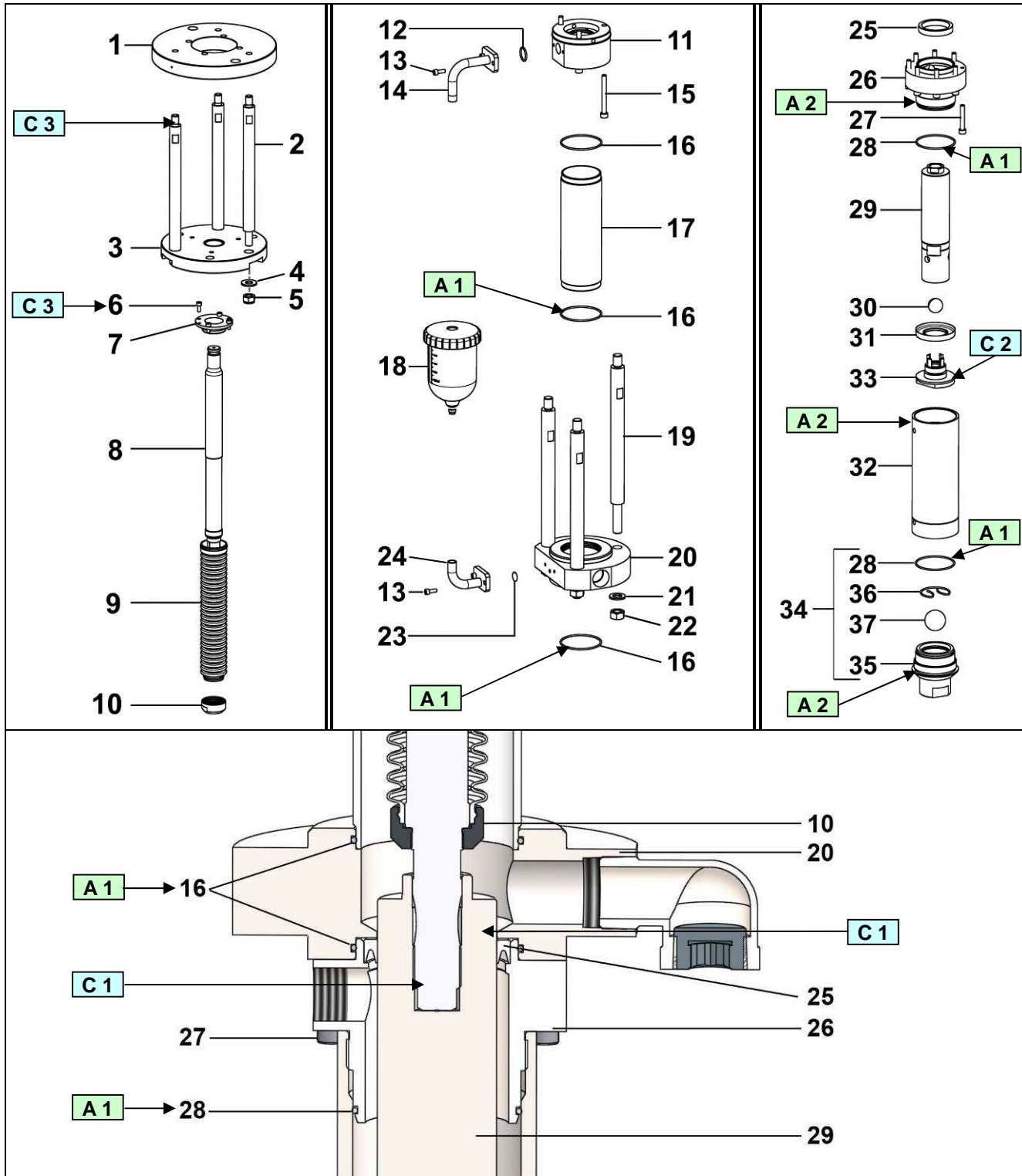
■ VERSCHLEIßTEILE

Die Pumpenteile, welche mit dem Spritzgut direkt in Verbindung kommen, unterliegen einem gewissen Verschleiß. Die Stärke des Verschleißes hängt von der Einsatzdauer der Pumpe und der Art des Spritzgutes ab.

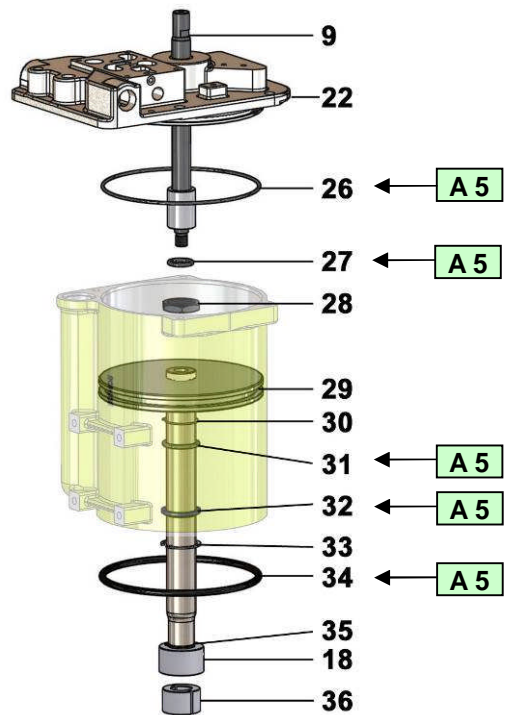
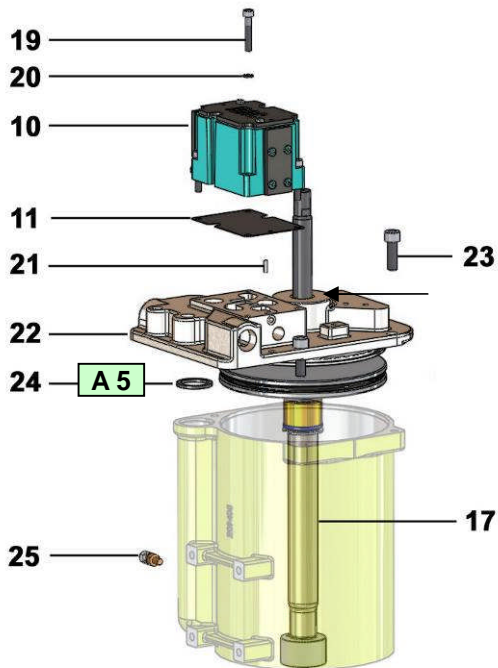
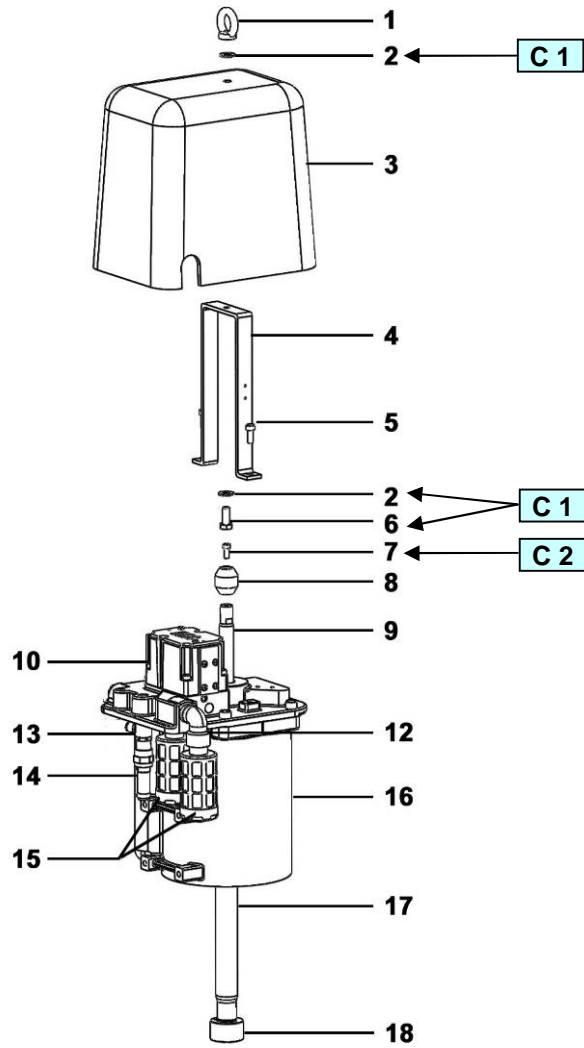
Beim Einsatz von normalen Produkten ohne abrasive Füllstoffe oder chemisch aggressiven Lösemitteln kann mit folgender Lebensdauer gerechnet werden:

- **1 Mio. Pumpenhübe für GT- Dichtungen**
- **10 Mio. Pumpenhübe für den Faltenbalg**

MONTAGEHINWEISE FÜR DAS HYDRAULIKTEIL



MONTAGEHINWEISE FÜR DEN LUFTMOTOR



Pos.	Montage-Hinweis	Bezeichnung	Artikel-Nr.
A 1	PTFE- Fett	'TECHNILUB' Fett (10 ml)	560.440.101
A 2	Graphit-Fett	Dose mit Grafit Fett (450 g)	560.420.005
A 5	Hochleistungsfett	Dose mit Fett Kluber petamo GHY 133N (1 kg)	560.440.005
C 1	Mittelfester anaerober Kleber	Loctite 577 (250 ml)	554.180.015
C 2	Niedrigfester anaerober Kleber	Loctite 222 (50 ml)	554.180.010
C 3	Hochfester anaerober Kleber	Loctite 270 (50 ml)	554.180.004